



Rainer Döring überreicht Anke Deppermann (Grundschule Halstern, Mitte) und Christine Brink (Grundschule Bahnhof-Löhne) die Urkunden. Die Schüler

der Klasse 2 c und das Schülerparlament mit mehreren »Klasse 2000«-Maskottchen freuen sich darüber.
Foto: Stefan Watermann

Tombola-Erlös kommt Patenschaft zugute

Lions Club setzt Zusammenarbeit mit zwei Grundschulen fort

■ Von Stefan Watermann

Löhne (LZ). Der Lions Club Löhne hat Patenschaftsurkunden an die Grundschulen übergeben. Insgesamt sieben erste Klassen profitieren vom Förderprogramm »Klasse 2000«.

»Wir sind ganz begeistert«, sagt Christine Brink, Leiterin der Grundschule Löhne-Bahnhof. »Wir hoffen, dass wir die Patenschaft auch in Zukunft weiterführen können.« Die Beteiligung an dem Projekt sei mittlerweile auch anderorts begehrt – weitere Schulen hätten sich bei ihr erkundigt.

»Wie viele Patenschaften wir übernehmen können, ist natürlich von unseren Mitteln abhängig«,

erklärt Rainer Döring, Präsident des Lion Clubs Löhne. Es spiele eine Rolle, wie viel Geld beim Weihnachtsmarkt, insbesondere bei der Lions-Tombola, eingenommen werde. Fest stehe aber, dass an den Patenschaften mit beiden Schulen festgehalten werden solle. Seit 2005 übernimmt der Lions Club Klassenpatenschaften an der Grundschule Halstern und seit verganginem Jahr auch an der Grundschule Löhne-Bahnhof.

Das über Spenden finanzierte Unterrichtsprogramm »Klasse 2000« hilft Kindern, ihre Persönlichkeiten zu entwickeln, klärt in Gesundheitsthemen wie Ernährung und Bewegung auf und schützt vor Gefahren wie Gewalt oder Sucht. Von der ersten bis zur vierten Klasse werden Kinder begleitet und in so genannten Klaro-

Stunden von speziell geschulten Fachleuten unterrichtet.

Klaro ist jedoch nicht nur ein Name: »Er ist der ständige Begleiter des Programms«, erzählt Klassenlehrerin Tanja Schnabel. Das Männchen, das mehrere Schüler der Klasse 2 c und des Schülerparlaments bei der Urkundenübergabe in den Händen hielten, trägt den Namen und ist gleichzeitig das Maskottchen des Unterrichts.

Da sich die Kosten für die Patenschaften auf 200 Euro pro Klasse und Schuljahr belaufen, hofft der Lions Club auf eine gute Weihnachtsmarkt-Saison. Los geht es am 1. und 2. Dezember in Mennighüffen. Weiter geht es am 7. und 8. Dezember in Siemshof, bis schließlich am 16. und 17. Dezember der Weihnachtsmarkt in der Werretalhalle ansteht.